



Presse-Information
BMW Motorsport News
13. Oktober 2019

Titelgewinn für Nick Yelloly und FIST-Team AAI in der China GT Championship – Colin Turkington krönt sich zum BTCC-Champion.

- **Nick Yelloly und FIST-Team AAI gewinnen Fahrer- und Teamtitel in der China GT Championship.**
- **Sechs Klassensiege für die BMW Teams in der VLN.**
- **Dramatisches Saisonfinale in der British Touring Car Championship mit Titeln für Colin Turkington und BMW.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, in der ABB FIA Formula E Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

China GT Championship: Nick Yelloly krönt sich zum Champion.

Nick Yelloly (GBR) und das FIST-Team AAI haben beim Finale der China GT Championship in Shanghai (CHN) ihren ersten Matchball genutzt. BMW Werksfahrer Yelloly und sein Teamkollege Lin Yu (CHN) gewannen mit ihrem #90 BMW M6 GT3 am Samstag das erste der beiden Finalrennen. Mit diesem fünften Saisonsieg war die Titelentscheidung gefallen. Yelloly krönte sich zum Fahrerchampion, und das FIST-Team AAI stand als Sieger der Teamwertung fest. „Wir sind überglücklich über den Gewinn der Meisterschaft“, sagte Yelloly nach dem Titelgewinn. „Mein Dank geht an meine Fahrerkollegen Lin Yu und Junsan Chen, die einen super Job gemacht haben und ohne die ich den Titel nicht gewonnen hätte. Und natürlich an das gesamte FIST-Team AAI, das über das ganze Jahr mit dem BMW M6 GT3 fantastische Arbeit geleistet hat.“ Im zweiten Rennen am Sonntag schieden Yelloly/Yu wenige Minuten vor Schluss aufgrund eines Unfalls aus. Im #91 BMW M6 GT3 des FIST-Teams AAI war am Finalwochenende in Shanghai ebenfalls ein BMW Werksfahrer im Einsatz: DTM-Pilot Joel Eriksson (SWE). Gemeinsam mit Betty Chen (TWN) beendete Eriksson die beiden Rennen auf den Positionen sieben und fünf. Der #92 BMW M6 GT3 des Teams, pilotiert von Ivan Lee und Kevin Chen



(beide TWN), belegte in den beiden Läufen die Plätze fünf und sechs.

In der GT4-Kategorie hatte das Team Master Champ Grund zum Jubeln: Wang Hao (CHN) sicherte sich mit dem #999 BMW M4 GT4 den Titel in der Klasse AM/AM. Dazu reichte ihm ein neunter Platz im Samstagsrennen.

VLN: Saisonendspurt in der „Grünen Hölle“.

Im 51. ADAC Barbarossapreis wurde am Samstag der achte und vorletzte Saisonlauf der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (GER) ausgetragen. Bestplatziertes BMW Fahrzeug im finalen Klassement war der #35 BMW M6 GT3 von Walkenhorst Motorsport auf Rang sieben. Das Fahrertrio Rudi Adams (GER), Jörn Schmidt-Staade (GER) und Jordan Tresson (FRA) feierte zudem den Sieg in der SP9 Pro-Am-Klasse. Platz neun im Gesamtklassement ging an den #3 BMW M6 GT3 von Falken Motorsport, pilotiert von Peter Dumbreck (GBR), Alexandre Imperatori (SUI) und BMW DTM-Fahrer Sheldon van der Linde (RSA). Insgesamt sicherten sich die BMW Teams sechs Klassensiege. In der SP10-Klasse gewannen Michael Schrey und Marc Ehret (beide GER) im #193 BMW M4 GT4 von Hofer Racing by Bonk Motorsport. Ihren Teamkollegen Michael Fischer und Thomas Jäger (beide AUT) gelang mit Rang drei in der Klasse ebenfalls der Sprung auf das Podium. In der CUP5-Klasse siegten Yannick Fübrih (GER) und David Griessner (AUT) im #650 BMW M240i Racing vom Team Pixum Adrenalin Motorsport. Diese Mannschaft stand auch in der V4-Klasse ganz oben, in der die amtierenden VLN-Champions Danny Brink, Christopher Rink und Philipp Leisen (alle GER) im #1 BMW 325i siegten. Weitere Siege gingen in der Klasse SP4 an den #252 BMW 318iS, in der Klasse SP8T an den #772 BMW M4 GT4 sowie in der Klasse V2 an den #549 BMW 318iS.

BMW M240i Racing Cup: Fübrih/Griessner holen Teamtitel für Pixum Team Adrenalin Motorsport.

Die amtierenden Champions Yannick Fübrih (GER) und David Griessner (AUT) haben beim achten Saisonrennen des BMW M240i Racing Cups auf der Nürburgring-Nordschleife (GER) ihren sechsten Saisonsieg gefeiert. Mit diesem Erfolg im #650 BMW M240i Racing sicherten die beidem ihrem Pixum Team Adrenalin Motorsport den vorzeitigen Gewinn der Teamwertung. In der Fahrerwertung bauten Fübrih/Griessner ihre Führung weiter aus. Platz zwei im vorletzten Saisonrennen ging an Nico Otto, Lars Peucker und Florian Naumann (alle GER) im #666 BMW M240i Racing vom Team Scheid-Honert Motorsport. Als Dritte fuhren Juha Hannonen (FIN) und Christian Konnerth (GER) im #679 BMW



M240i Racing vom Team FK Performance Motorsport auf das Podium. Insgesamt 14 Fahrzeuge waren in der Klasse an den Start gegangen.

BTCC: Turkington krönt sich erneut zum Champion.

In einem dramatischen Saisonfinale der British Touring Car Championship (BTCC) in Brands Hatch (GBR) hat sich Titelverteidiger Colin Turkington (GBR) erneut zum Champion gekrönt. Dabei sah es für den Fahrer aus dem Team West Surrey Racing zwischenzeitlich nicht allzu gut aus. Doch mit einer sensationellen Aufholjagd im letzten der drei Sonntagsrennen sicherte sich Turkington seinen zweiten Meistertitel in Folge. Am Samstag war Turkington mit seinem BMW 330i M Sport auf die Poleposition gefahren. In Lauf eins am Sonntag erreichte er das Ziel als Fünfter und behielt damit in der Meisterschaft einen knappen Vorsprung. Doch in Lauf zwei nahm das Drama seinen Lauf: Turkington wurde von einem Rivalen umgedreht, rettete sich als 25. ins Ziel und fiel in der Meisterschaftswertung auf den zweiten Rang zurück. Nun ging es im dritten Rennen im alles oder nichts. Turkington startete von Platz 25 – und arbeitete sich schnell nach vorn. Er holte sich am Ende Rang sechs, und das reichte zum Titelgewinn. „Ich fühle mich wunderbar, ich fühle mich so großartig. Die, die am härtesten arbeiten, gewinnen“, sagte Turkington im Ziel. „Für diesen Titel musste ich am härtesten arbeiten. Nach Rennen zwei dachte ich, dass es vorbei ist. Ein großer Dank an mein Team – mein Auto war klasse! Und ich war auch gut.“ Den Erfolg komplettierte Andrew Jordan (GBR), der sich im letzten Rennen noch den zweiten Platz der Fahrerwertung sicherte. Jordan beendete die Rennen in Brands Hatch in seinem BMW 330i M Sport auf dem achten, dem zweiten und dem vierten Platz. Der Gewinn des BTCC-Herstellertitels ging zum vierten Mal in Folge an BMW.

GT4 France: BMW Team France siegt beim Saisonfinale.

Beim Saisonfinale der GT4 France auf dem „Circuit Paul Ricard“ in Le Castellet (FRA) hatten die BMW Teams ein erfolgreiches Wochenende, mit einem Sieg sowie einen weiteren Podestplatz. Im ersten der beiden Rennen fuhren Ricardo van der Ende (NED) und Christopher Campbell (FRA) im #17 BMW M4 GT4 vom Team L'Espace Bienvenue als Zweite auf das Podium. Laurent Hurgon und Julien Piquet (beide FRA), die im #3 BMW M4 GT4 des BMW Team France von der Poleposition gestartet waren, belegten den siebten Platz. In Lauf zwei am Sonntag war das Duo Hurgon/Piquet dann nicht zu schlagen: Die beiden Fahrer des BMW Team France feierten einen dominanten Sieg. Van der Ende/Campbell schieden in diesem zweiten Rennen vorzeitig aus.



Pressekontakt.

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport